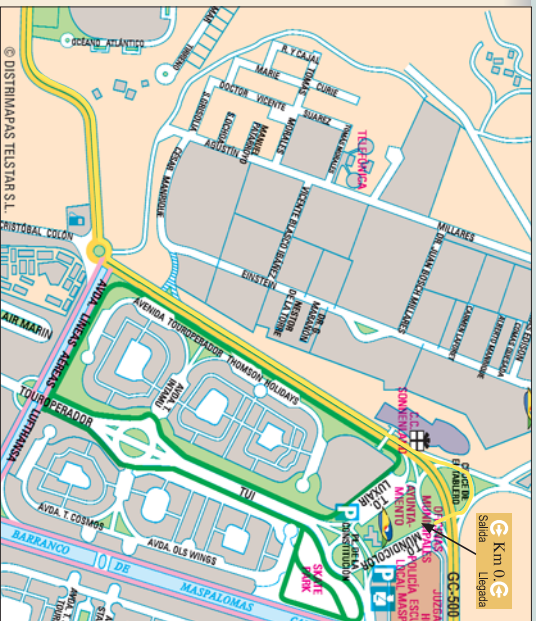




## RUTA DE SORIA



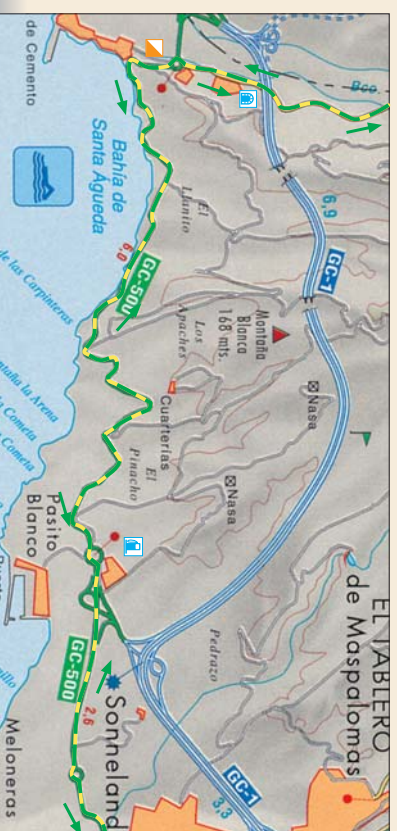
Wir starten auf dem Platz Plaza de la Constitución auf 10 m. ü. M. und biegen nach der Ampel links ab, auf die Landstraße Carretera GC-500 in Richtung Mogán ab. Bei der Kilometerangabe km 0,9 kommen wir zu einer Kreuzung, an

der eine Texaco-Tankstelle steht, aber wir fahren rechts weiter auf der GC-500 in Richtung Mogán und Puerto Rico bei km 1,7 erreichen wir die erste Kreuzung mit einer Abzweigung nach Meloneras, fahren jedoch in der selben Richtung weiter. Bei km 3,7 stoßen wir auf eine weiteren Kreuzung, diesmal mit einer Abzweigung nach Pasito Blanco. Wir fahren über eine erste, unbedeutende Berg- und Talfahrt weiter nach Mogán und kommen etwas später, bei km 6,5 zur zweiten. Auf der Höhe von 35 m beginnt ein kurzer Abstieg und bei km 7,2 sehen wir zu unserer linken den Strand Playa de Triana. Es geht weiter und bei km 9 stoßen wir auf die dritte Berg- und Talfahrt. Vor uns liegt die Zementfabrik von El Pajar. Wir beginnen mit dem Abstieg zur Kreuzung, fahren aber vorsichtig weiter, denn wir biegen bei km 9,8 rechts ab in Richtung Cercados de Espino.

Bei km 10,6 fahren wir durch einen kurzen Tunnel. Sobald wir wieder herauskommen, sehen wir links, umgeben von Bananenpflanzungen, einige Bauernhöfe. Die Fahrt geht weiter auf einer Straße mit ziemlich gutem Belag, und bei km 20,6 liegt auf unserer Straßenseite eine Gruppe von Häusern und Geschäften, wo wir uns verpflegen können. In diesem Moment befinden wir uns bereits auf 150 m. ü. M. Von hier aus



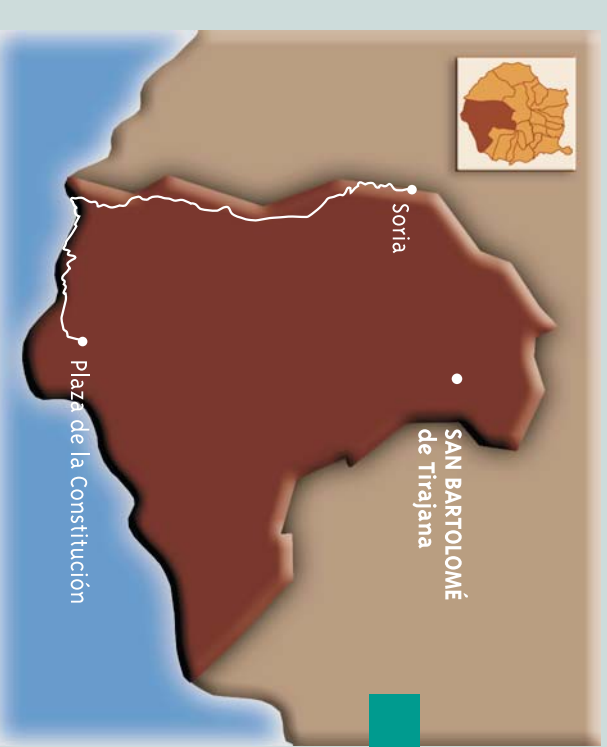
sehen wir in 200 m Entfernung die erste Abzweigung zum Dorf Cercados de Espino. Wir fahren daran vorbei und folgen der Straße links in Richtung Stausee Presa de Soria, die wir laut Ausschilderung nach 12 km erreichen sollten. Zwischen Zuckerrohrpflanzungen fahren wir auf der Straße weiter und kommen bei km 23,6 zum Weiler Las Filipinas. Wir befinden uns nun schon auf 200 m. ü. M., und an diesem Punkt beginnt die Passstraße. Auf Links- und Rechtskurven gewinnen wir an Höhe und erreichen bei km 24,7 eine von 280 m. Dies heißt, dass wir auch einem Kilometer nicht weniger als 90 Höhenmeter überwunden haben: die Rampen werden langsam ziemlich anstrengend. Wir setzen unsere Bergfahrt fort, und bei km 26 befinden wir auf 380 m, bei km 27 auf 520 m über dem Meeresspiegel. Die Ausblicke von dieser Passstraße sind beeindruckend, denn einerseits sehen wir, wie viel wir bereits an Höhe gewonnen haben, und andererseits erscheint vor uns der Felsen Roque Nublo (Wolkenfels). Bei km 28,7 erblicken wir etwas weiter rechts den Roque del Fraile (Mönchfels). Geradeaus und etwas näher bei uns sehen wir bereits die eindrucksvolle Presa de Soria. Bei km 29,2 haben wir eine Höhe von 575 m erreicht und befinden uns im kleinen Weiler Barranquillo Andrés. Hier ist der Pass zu Ende und wir sehen einen Wegweiser, der links die Richtung nach Mogán und Tejeda anzeigt. Wir fahren, wenn wir von einigen kurzen



## MASPALOMAS ESPACIO NATURAL

# GUIA RURAL

### Y TURISMO ACTIVO



4

## RADTOUR NACH SORIA

### Von Maspalomas über El Pajar und Cercados de Espino zur Talsperre von Soria

Für ein gezieltes Fitnesstraining ist dieses wahrscheinlich die vollständigste Tour. Auf den 36,5 km finden wir Ebenen, kurze Berg- und Talfahrten, den Aufstieg auf die Passhöhe, den Abstieg – alles, was wir uns nur wünschen können und was diese Tour zum unvergesslichen Erlebnis macht. Dazu kommt noch die verkehrssarme Strecke, die uns erlaubt, eine ruhige Tour zu genießen. Die Aussicht während der Fahrt über den Pass nach Soria ist eindrucksvoll sowohl wenn wir zu den Gipfeln empor schauen, wo wir den Fels Roque Nublo aus einer neuen Perspektive sehen, wie auch bei den Ausblicken auf den Grund der Schlucht, des Barrancos. Erst aus dieser Sicht wird uns die überwundene Höhendifferenz so richtig bewusst.

Entfernung: **63,5 km**

Dauer: **3 Std**

Schwierigkeitsgrad: **4-5**

Höchsten Punkt: **625 m**

Total Höhenmeter: **625**

Übersetzung: **39/23, 26 oder drei Zahnkränze**



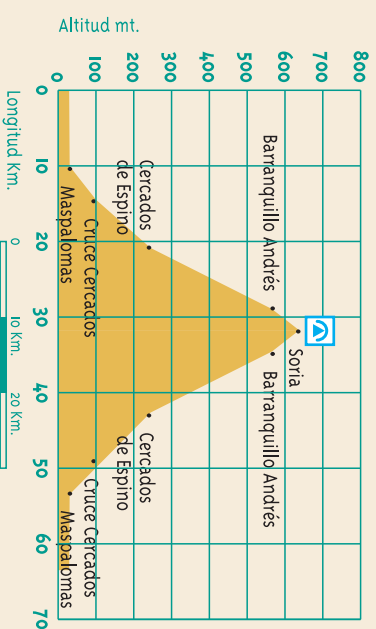


## RUTA DE SORIA



Berg- und Talfahrten absehen, über ein flaches Gelände weiter geradeaus ins 2 km entfernte Dorf Soria. Der Belag ist gut und auf beiden Seiten der Straße stehen Obstbäume. Bei km 31,6 gelangen wir nach Soria, das auf 625 m liegt. Hier liegt rechts von uns ein kleiner Platz mit einer Bar, in der man für uns dicke Sandwiches zubereitet.

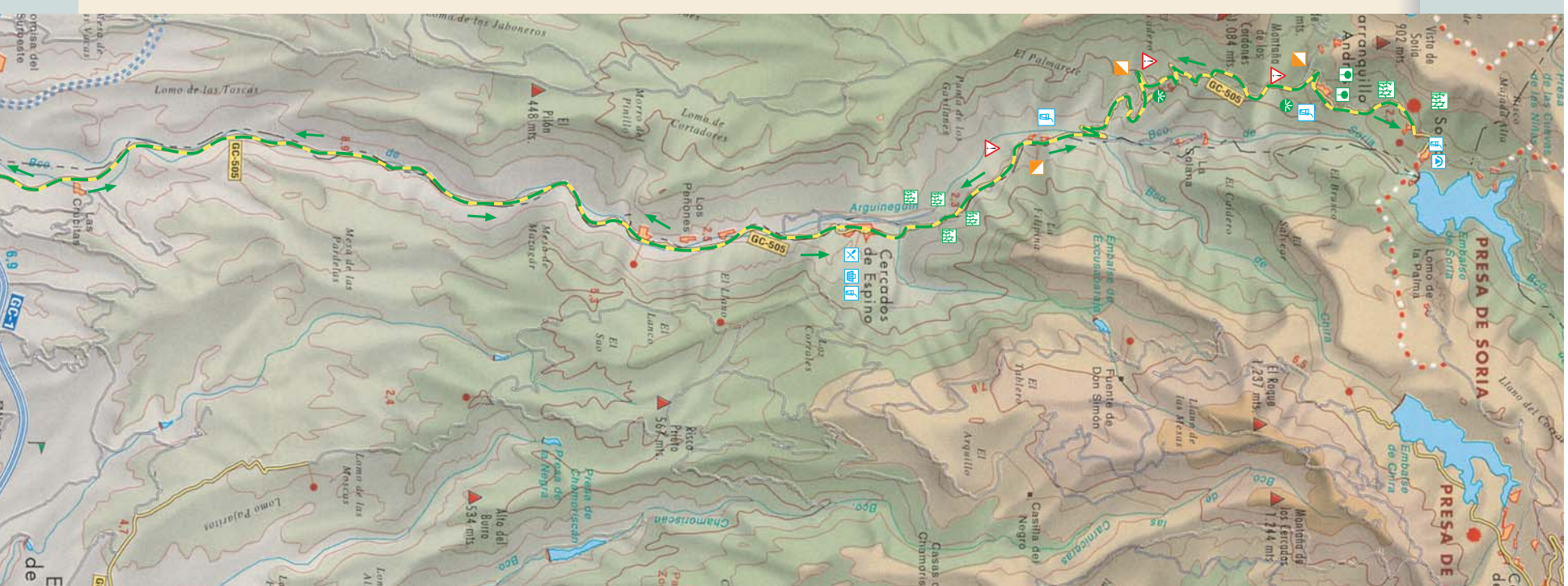
Hier können wir uns mit Speise und Tank verpflegen. Ein bisschen weiter links liegt die Presa de Soria, das Ziel unsere Radtour. Um dorthin zu gelangen, empfiehlt sich die Übersetzung 39/23 oder 26, oder noch besser ein dreifacher Zahnkrank. Auf derselben Straße treten wir die Rückkehr an, und - nachdem wir wieder durch Barranquillo Andres gefahren sind- beginnt bei km 34,5 die Talfahrt. Wir fahren vorsichtig weiter, denn die Kurven sind ziemlich eng. Bei km 39,8 kommen wir nach Las Filipinas, wo die Talfahrt zu Ende ist. Wir fahren jetzt immer weiter in Richtung Cercados de Espino, bis wir bei km 41,6 von neuem zur Abzweigung gelangen, die ins Dorf führt. Aber wir biegen jetzt nach links ab. Hier führt uns eine kurze Steigung direkt ins Dorfzentrum auf 190 m. ü. M. und bei km 42,2. Auf beiden Seiten des Dorfplatzes gibt es Bars. Wir setzen unsere Rückkehr fort und fahren durch das Dorf. Eine Talfahrt mit starkem Gefälle beginnt, und wir fahren vorsichtig zur Kreuzung.



Auf der Staumauer genießen wir einen herrlichen Ausblick. Im Hintergrund ist der Roque Nublo aus einer anderen Perspektive zu sehen.

## MASPALOMAS ESPACIO NATURAL GUIA RURAL Y TURISMO ACTIVO

an der wir links den Weg Richtung Maspalomas einschlagen. Bei km 53,8 kommen wir von neuem zur Abzweigung nach El Pajar. Hier biegen wir nach links auf und schlagen die Richtung nach Las Palmas de Gran Canaria ein, fahren einen kurzen Anstieg hinauf, und bei km 54,5 sehen wir rechts unter uns das Meer und die Käfige der Fischfarmen. Vor uns können in der Ferne den Leuchtturm, den Faro von Maspalomas ausmachen. Bei km 58,1 liegt rechts von uns die Playa de Triana, normalerweise ein steiniger Strand, auf dem jedoch bei Ebbe Sand zum Vorschein kommt. Bei km 59,2 beginnt das letzte Stück Berg- und Talfahrt zur Montala de Arena, wörtlich: Sandberg. Sie begleitet uns 500 m und sobald wir sie hinter uns haben, kommt Maspalomas in Sicht. Wir setzen unsere Fahrt am Meer entlang fort. Bei km 59,9 kommen wir wieder zur Abzweigung nach Pasito Blanco, wo sich ein Sporthafen befindet, und fahren auf der GC-500. Weiter geradeaus in Richtung Maspalomas. Bei km 62,2 haben wir eine gute Sicht auf den Golfplatz von Maspalomas, und bei km 62,6 erscheint rechts eine weitere Abzweigung Richtung Faro de Maspalomas, aber wir fahren links weiter in Richtung Playa del Inglés. Bei km 63,3 biegen wir nach rechts ab, um zur Plaza de la Constitucion, dem Ausgangspunkt unserer Tour nach Soria, zu gelangen.



- ZEICHENERKLÄRUNG**
- Kanaren-Wolfsmilch
  - Palmenhain
  - Obstbäume
  - Zuckerrohrpflanzung
  - Kieferwald
  - Bar
  - Restaurant
  - Kunsthandwerk
  - Lebensmittel
  - Erholungszone
  - Campingbereich
  - Arzt
  - Wasser

- VON BESONDERER INTERESSE HINSEHR:**
- LANDSCHAFT
  - BOTANIK
  - GEOLOGIE
  - ARCHÄOLOGIE
  - FAUNA
  - FREMDENVERKEHR

- ROUTE**
- Route auf Landstraße
  - Route auf Ortsstraße
  - Route auf Piste
  - Fahrtrichtung Route
  - Kilometerangabe
  - Steigungen
  - Höchster Punkt
  - Achtung
  - Tunnel
  - Tankstelle